

Da geht was im Leipziger Osten

Stadtteilkulturfestival „**OSTLICHTER**“ startet
in diesem Jahr am **3. SEPTEMBER**

LEIPZIG. Da geht was im Leipziger Osten: Satt 110 Veranstaltungen an 65 Orten stehen im Veranstaltungsplan vom Stadtteilkulturfestival „OSTLichter“, das vom 3. September bis 4. Oktober zwischen Schönefeld und Paunsdorf sowie Mockau und Rednuth über die Bühnen gehen wird. Mehr noch: Mit dem neuen Format „Weiter ostwärts“ bindet man anno 2026 auch Baalsdorf, Mölkau und Engelsdorf ein.

Los geht es am Donnerstag, 3. September, um 14 Uhr auf dem Torgauer Platz: Dann macht sich der performative Hörspaziergang „Tonspuren – verschwundener Orte“ von Eunike Kramer auf den Weg. Das Event mit Chris Michalski macht die Geschichten verschwundener Projektlands rund um die Eisenbahnstraße erlebbar. Eine erste Tour startet um 16.30 Uhr, die zweite um 18 Uhr (Anmeldung unter E-Mail: unterwegs@muehlstrasse.de). Dieses Beispiel zeigt – das rund fünfwöchige Programm bietet dabei ein breites Spektrum: Konzerte, Open-Air-Kino, Hörspaziergänge, Theater, Ausstellungen, Stadt-

teil- und Familienfeste, Livehörspiele, historische und tänzerische Stadtteilrundgänge, Lesungen und Workshops. Letztere laden beispielsweise dazu ein, über den Stadtteil zu schreiben, mit Pflanzenfarben zu experimentieren, verschiedene Drucktechniken auszuprobieren oder Animationsfilme zu entwickeln.

Über 100 Veranstaltungen bieten dabei für jede Generation etwas und garantieren spannenden Begegnungen und Perspektiven. Alle Orte sind mit Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. So zum Beispiel der Volkshain Stünz, in den am Samstag, 5. September, ab 19.30 Uhr zum 13. Teichkonzert stattfindet und zwar mit dem Jugendblasorchester Grimma. Und „Weiter ostwärts“ geht's auch schon: Am gleichen Tag wird ab 14.30 Uhr zum Hof- fest in den Linke-Hof nach Baalsdorf geladen und zwar auch mit Puppentheater. **RED/JW**

Das Programmheft gibt es zum Download und in gedruckter Form an den Veranstaltungsorten und stadtweit. Infos: www.ostlichter-leipzig.de

„Blush“ im Westflügel

LEIPZIG. Eine zärtliche Untersuchung des Schamgefühls steht am im Leipziger Westflügel: Zu Gast im Figurentheaterzentrum ist das Stück „Blush“ Gony Paz (Griechenland/ Israel) und dem Itim-Ensemble (Israel) – sehen kann man es am Samstag, 5. September, um 20 Uhr und Sonntag, 6. September, um 19 Uhr.

Das Erröten heißt in der englischen Sprache entweder Flush oder Blush – letzteres bezeichnet

dabei das Erröten aus Peinlichkeit, als Reaktion auf eine unangenehme Emotion. In diesem Fall sind es die Puppen, die sich schämen und Spielerinnen und Spieler, die sich den Situationen annehmen und die Ursachen untersuchen. Ergänzt durch Projektionen und Live-Musik erforschen sie vielschichtig Sinn und Unsinn dieser Emotionalen Berührung.

Infos: www.westfluegel.de

Montag geht's los

NEUE JUGENDHERBERGE am Markkleeberger See eröffnet



Foto: Dirk Knofe

MARKKLEEBERG. Am Montag, 31. August, reisen sie an, die ersten Gäste der neuen Jugendherberge Markkleeberg. Und die können sich echt auf allerlei Spektakuläres freuen: Morgens der Blick auf den Markkleeburger See, dann raus aufs Wasser, aufs Rad oder ab in die Natur. Direkt am See gelegen bietet das Haus 170 Betten, moderne Gemeinschafts- und Tagungsräume sowie viel Platz für Sport und Freizeit. Angesprochen werden vor allem Schulklassen, Sportgruppen, Familien und Tagungsgäste.

Das könnte ein echter Hotspot für Sportbegeisterte werden: Rund um die Jugendherberge kann man da so einiges zu entdecken. Kanufahren, Stand-up-Paddling, Windsurfen, Radfahren, Klettern und Wandern – all dies dürfte viele Bewegungsfreudige an den Markkleeberger See ziehen. Vor der Haustür findet man den Kanupark oder den Kletterpark. Und wer mit dem eigenen Kanu oder Kajak anreist, kann den Abstellbereich der Jugendherberge nutzen.

Rund um die Jugendherberge wird sichtbar, wie stark sich die

Region in den vergangenen Jahrzehnten verändert hat: Wo heute Wasser, Strände, Radwege und Freizeitangebote zu finden sind, befand sich noch bis in die 1990er-Jahre der Braunkohle Tagebau. Nach dem Ende des Abbaus wurde der Tagebau geflutet, 2006 eröffnete der Markkleeberger See. Schritt für Schritt entstand aus dem ehemaligen Tagebaugelände ein vielseitiges Erlebnis- und Erholungsgebiet. Die Jugendherberge liegt mittendrin und ist damit ein guter Ausgangspunkt, um die Landschaft und ihre Geschichte zu entdecken.

Klasse. Auch Sportvereine und Gruppen profitieren von der Nähe zum See und den Möglichkeiten in der Umgebung. Familien und Individualgäste können die Jugendherberge für Ausflüge ins Leipziger Neuseenland nutzen, Leipzig ist ja ebenfalls nicht weit. Und in Kooperation mit regionalen Partnern kann man viel auf die Beine stellen – Wassersportangebote, Survival-Trainings oder Einblicke in die regionale Industriegeschichte.

Die Leitung der Jugendherberge übernimmt die Tourismusfachfrau Anne-Kathrin Liebthal. Sie arbeitet seit 20 Jahren im sächsischen Tourismus und bereitet seit Mai gemeinsam mit ihrem Team den Start vor. Künftig werden 15 bis 16 Mitarbeitenden in der Jugendherberge tätig sein. Mit der Eröffnung erweitert der DJH Landesverband Sachsen sein Angebot um einen höchst attraktiven Standort: Gleich am Marktkleeberger See mit Freizeitangeboten in Reichweite und der Großstadt vor der Herbergstür ...

„Jewish Tunes“ bei Con Spirito

Festival findet vom **12. BIS 20. SEPTEMBER** statt

LEIPZIG. Wie klingen sie, die jüdischen Einflüsse in der Musik im Allgemeinen und in der Leipziger Musik im Besonderen? Dieser Frage geht das Leipziger Kammermusikfestival *Con Spirito* vom 12. bis 20. September unter dem Motto „Tacheles – Jewish Tunes der Leipziger Romantiker“.

In diesen Festivaltagen werden die Freundschaften zwischen den Schumanns und den Mendelssohns hörbar gemacht. Ebenso wie die engen Bindungen zu Joseph Joachim, Giacomo Meyerbeer, Heinrich Heine, Ferdinand Hiller und Ferdinand David. Auch Richard Wagner rückt mit seiner jugendlichen Schwärmerei für Felix Mendelssohn Bartholdy und Giacomo Meyerbeer ins Blickfeld – wobei diese Begeisterung ja später ins Gegenteil umschlug. Zum sechsten Mal lockt Con Spirito in die Europäischen Kulturerbestätten der Stadt Leipzig und dies mit insgesamt sieben Konzertterminen.

Zum Auftakt wird am Samstag, 12. September, um 18 Uhr in den Mendelssohn-Saal des Gewandhauses geladen: Im Programm „Schattenspiele“ erklingt beispielsweise die Ouver-

türe zu „Egmont“ nach Ludwig van Beethoven in der kammermusikalischen Bearbeitung von Ignaz Moscheles, das Klarinettenrio op. 40 von Carl Frühling und das Streichoktett op. 20 von Felix Mendelssohn Bartholdy. Die weiteren Konzerte stehen unter spannenden musikalischen Themen: So geht es am Dienstag, 15. September, ab 19 Uhr in der Alten Nikolaischule um „Wagner: Profiteur und Verächter“, während am Samstag, 19. September, um 19 Uhr in der Grieg-Begegnungsstätte um „Stalins jüdische Melodien“ gehen wird.

Zum Abschluss von Con Spirito wird am Sonntag, 20. September, in die Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ geladen: Ab 11 Uhr geht es unter dem Titel „Mendelssohn Tunes – woher kommt die Melodie“ um den namensgebenden Komponisten. Aufgeführt werden das Lied ohne Worte op. 109 für Cello und Klavier, das Streichquartett op.44/2 (erster Satz) oder die Streichersinfonie Nr. 7 D-Dur (erster Satz).

Infos:
www.conspiritoleipzig.de



Foto: Vieri Bottazzini

RÄTSELSPASS AM WOCHENENDE

kurzes Entsetzen	altägyptischer Herrscher	Warenrechnung			altnordisches Schriftzeichen			kleiner Ausschnitt	Ton- tauben- schießen	Kurz- mittel- lungen (Kw.)	Titel ind. Fürstinnen			Kartoffel- sorte	priester- liches Gebet	obwohl	Sieb		abge- standen		ange- graut (Haar)			Eich	Kinder- tages- stätten (Kw.)		Saug- strom- ung		Hinter- lassen- schaft	englisch: zwölf	
									Sitzung, Tagung								Laub- baum- frucht			4			auf- reizend								
Reit- stock		Leder- peitsche							Krach	Gebirge in Böhmen	kleiner Flug- platz in Berlin						1	Mutter d. letzten chin. Kaisers		Abk.: Block		unver- heiratet					Aktie (engl.)		Violine		
					jüdische Schlä- fen- locken		ener- gisch							die Frau nebenan						6		eigen- ständig		kleines Feld- huhn			über- lieferte Erzäh- lung				
ein Gemüse		Che- rusk- erfürst		röm. Statt- halter in Judäa		10					körper- lich, stofflich													ins Eis gehau- ene Löcher							
								altgrie- chische Säulen- hallen		König der grie- chischen Sage																Kurzform von Franziska		Land- wirt- schaft betr.			
				hebräi- scher Buch- stabe			Lappe, Finne																			Suche nach Antwort					
jüd. Priester in Babylon	Desaster		Pferde- zucht																										Um- kippen eines Schiffs		
Binde- strich								Haupt- stadt der West- sahara		Bundes- staat in Vene- zuela																Schmiede- block		ver- greist		Nahrung des Wildes	
					Fern- schreib- system (Kw.)		Weiden des Rot- wildes																								
Schrift- steller- verband (Abk.)		Wund- starr- krampf									feinkör- niges Sediment- gesteins																				
Sprung beim Eislauf							Backen- zahn		Gefäß im Haushalt		Wald- frucht																				
steif, förmlich		Teil akade- mischer Titel (lat.)		morsch																											
9																															
						Haupt- stadt von Montana (USA)	voll- bracht, fertig		Faultier				Haupt- stadt Taiwans		altöm. Fami- lien- verband	sandiger Ton	enger Ver- trauter			UNO- General- Sekretär (Ki-moon)		Anteil- nahme					japan. Verwal- tungs- bezirk				
Platz in Berlin (Kw.)	dichte- risch: Pferde		Frucht wilder Rosen													Produkt der Töpferei															
Wasser- sportler								Strom- speicher (Kw.)		sparen		8								Süß- wasser- barsch		chem. Zeichen für Lithium									
					indische Büfel- butter		be- stimmter Artikel (2. Fall)		Schild des Zeus							Roman von Wole Soyinka		engl. Frauen- kose- name													
Kirchen- gebäude	Vor- stellung im Geist								chem. Zeichen für Actinium		Jahrgeld für Fürsten											Kfz-Z. Neuen- burg, Schweiz									
starkes Ver- langen																															
Prophet im A.T.									nicht be- trunken									Streich- instru- mente													

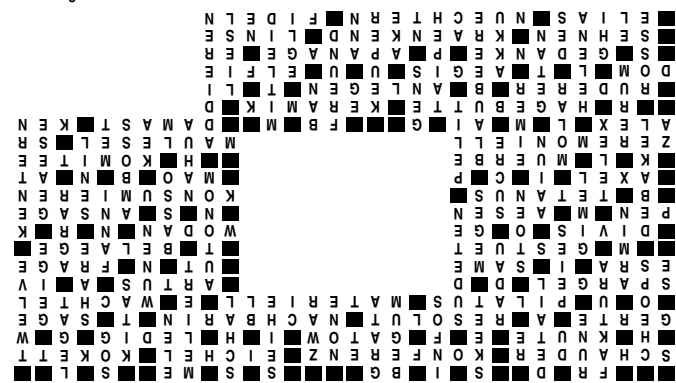


Sachsen Medien

MEHR SICHTBARKEIT, MEHR REICHWEITE, MEHR ERFOLG!

www.sachsen-medien.de

Auflösung des Rätsels



019.007.000-www.sax